



Sozialdemokratisches Organ

Das Volksblatt... Die Neue Welt...

Die Anzeigengebühr... Anzeigen...

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Wittenberg-Schweinitz, Corgau-Viebnwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

Deutscher Heeresbericht.

Größtes Hauptquartier, 17. Oktober 1917. (S. 1. B.)... Der Kampf vor Verdun... Die Besetzung von Verdun...

Kriegsziele und Offensive.

Das offizielle B. V. meldet aus Wien, 16. Oktober... Die Ententeblätter... Die militärische Entscheidung...

Friedensantrag in Italien.

Aus Rom wird gemeldet: Auf der Tagesordnung der italienischen Kammer steht ein Antrag... Der Antrag besagt, daß angelehnt an die Kriegsziele...

Wachsende Kapitalmacht.

Daß der Krieg die einschneidendsten Veränderungen in unserem Wirtschaftsleben herbeiführt... Die Kapitalmacht...

Die Kriegszielekonferenz der Entente.

Die russische Zeitung Dien meldet, daß die Kriegszielekonferenz der Entente am 10. November in London stattfinden soll... Die Konferenz wird die internationale politische und militärische Lage zum Gegenstand...

Stockholm.

Stockholm, 16. Oktober. Das skandinavisch-holländische Komitee arbeitet ein Demands zu veröffentlichen Manifest aus...

Widerstand der Russen an der französischen Front.

Die russischen Blätter veröffentlichen einen ausführlichen Bericht über die Unterdrückung der Murrei russischer Soldaten an der französischen Front... Die Murrei veranlaßt eine ausführliche amtliche Mitteilung...

Streiks in England.

Streiks in England. Holländische Blätter melden, daß es in Olsagow infolge der Ernährungsfrage zu ersten Unruhen gekommen sei... Die Arbeiter im Arsenal seien in den Ausschlag getreten.

Die Getreideverhältnisse in Russland.

Die Getreideverhältnisse in Russland. Eine Meldung besagt: Die Getreideverhältnisse, die aus allen Teilen Russlands gemeldet werden, sind darauf zurückzuführen, daß die Bauern das bestmögliche Getreide, das ihnen gewissam abgenommen wurde, durch Blinderwerb der Speicher zurückgehalten haben...

Die Getreideverhältnisse in Finnland.

Die Getreideverhältnisse in Finnland. Finnische Zeitungen melden die Verhängung einer Geldstrafe von sechs Millionen Rubel auf einer Grenzstation zwischen Finnland und Rußland durch den Arbeiter- und Soldatenrat...

Die Arbeiter- und Soldatenrat in Finnland.

Die Arbeiter- und Soldatenrat in Finnland. Eine Mitteilung besagt, daß ein nationaler arbeiterlicher Kongress eröffnet worden, an dem mehr als 200 Abgeordnete aus aller Herren Länder teilnehmen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt... urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17067526219171017-11/fragment/page=0001







**Walhalla-Theater.**  
 Heute, Mittwoch, zum 6. Male:  
**„O schöne Zeit, o selige Zeit“.**  
 Posse mit Gesang in 4 Akten von Dr. Bruno Decker.  
**Musik von Walter Götze.**  
 In Deutschen Theater Hannover bereits  
 über 100 Aufführungen!  
 Hauptausgang:  
 1. Wenn die Rosen blüh'n, mein Schatz, seh'n wir uns wieder.  
 2. O schöne Zeit, o selige Zeit.  
 3. Komm, mein Schatz, wir woll'n noch Stralau geh'n.  
 4. Katzen-Quartett.  
 5. So ein Walter dringt ins Herz.  
 6. Kinder, heut' ist blauer Montag.  
 Kasse von 10—1¼ und 4—4 Uhr.

**Konzerthaus „Oberpollinger“.**  
 Jägergasse 1. Ecke Gr. Ulrichstr.  
 Ab 16. Oktober:  
**Täglich Gr. Konzerte**  
 des Elite Damen-Streich-Orchesters „Czass“.  
 Ergebenst ladet ein Frau Elsa Beth.

**Därne**  
 zum Scheitern, trockene u.  
 gelinge, hat abzugeben 2127  
**Gust. Paproth,**  
 Halle, St. Ulrichstr. 1.  
 Sammlungs- u. Verkauft.  
 Weisse Damen-, Herren-  
 und Kinder-  
**Wäsche**  
 Hemden, dunkel, Barben-  
 hemden für Männer, Frauen u.  
 Kinder usw. sämtl. Unterzeug  
 und Jagdwäsche. Strickjacke  
**Erstlings-Wäsche**  
 in allen Preislagen  
 preiswert im Kaufhaus  
**H. Elkan,** Leipzigerstr. 37.

**Bancelfosa,**  
 Wäschestrahk, Schreibzettel,  
 Stationärszettel, Briefpapiere,  
 Notizen, Formulare, Spiegel,  
 Kalkbäume, Schreibzeug, reich  
 geladene, dazu polierende  
 Damenschreibzettel, schönste  
 adreßierte Briefe, verkauft  
**Friedrich Pelleke,**  
 Geißeistr. 25. 2335

**Strickwolle und Lumpen**  
 kauft  
**A. Rein,** Mühlberg 5.  
 Tel. 2408.

**Nur noch heute und morgen!**  
 Leipzigerstrasse 88  
 Fernruf 1924. **UT**  
**Erich Kaiser-Titz!**  
 in Das Nachgespräch.  
 Detektivschauspiel in 4 Akten.  
 Vorführung: 4.40, 6.30, 9.30.  
**Kaiser Tiberius.**  
 Erstklassiges Lustspiel.  
 Vorführung: 4.00, 6.00, 9.30.  
**Es ist alles Ernst.**  
 Urwichtiger Humor.  
 Zur Entgegennahme von Zeichnungen für die  
**Kriegsanleihe** sind unsere Theater-Kassen von  
**10—1 Uhr geöffnet.** 2836

**Alte Promenade IIa.**  
 Fernsprecher 5738.  
**Voranzeige!**  
 Ab Freitag, den 19. Oktober 1917:  
**Im Banne des schwarzen Erdteils.**  
 Der spannende 2. Teil des Film-Tagebuches  
 des Afrikareisenden Robert Schumana. 2837  
 Persönl. Vortrag des Expeditionsmitglieds **Carlitas Nicolai.**  
**Ansichts-Postkarten** empfiehlt die Volksbuchhandlung.

Die  
**Hallesche Genossenschafts-Buchdruckerei**  
 e. G. m. b. H. :: Halle, Harz 42/44  
 hält sich zur  
**Ausführung von Druckaufträgen jeder Art**  
 für  
 Gewerbe, Handel, Industrie und Privatbedarf,  
 insbesondere den  
**Konsumvereinen, Krankenkassen, Gewerkschaften u. a. Vereinen etc.**  
 bestens empfohlen.  
 Sauberste Herstellung, auch in Kunst- und Mehrfarbendruck.  
 Vorteilhafte maschinelle Einrichtungen und Stereotypie  
 ermöglichen die schnellste Anfertigung grösserer Auflagen.

**Pelze!**  
 Mit Beginn der Saison  
 empfehle ich mein  
**reichhalt. Pelzlager**  
 Garnituren und  
 einzelne Stücke  
 in Skunks, Marder, Nerz, Iltis,  
 Fuchs usw. usw.  
 moderne — vornehme  
 Kürschnerarbeit in ein-  
 fachster wie elegantester  
 Ausführung.  
**Pelzcapes** die grosse  
 Mode —  
 Bitte besichtigen Sie  
 mein reichhaltiges Lager  
 ohne Kaufzwang. Auf-  
 merksamste, vornehme  
 Bedienung. \*1183

**Pelzhaus Rosenberg**  
 Spezial-Elagengeschäft  
**Gr. Ulrichstr. 6/8**  
 im Hause der Firma  
 W. F. W. Wollmer.  
 Lumpen, Knochen, Eisen,  
 2120 Metalle, Papier kauft  
**Albert Bode jun.,** Klausstr. 22.

**Schulbücher** aller Art  
 empfiehlt die  
 Volksbuchhandlung,  
 Halle a. d. S., Harz 42/44.

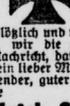
**Kauft das gute**  
  
**zu haben:**  
 in den durch Plakate  
 bekannt gemachten  
 Verkaufsstellen  
 in allen Teilen der Stadt  
**Dampf-**  
**Brotfabrik**  
**Halle 1/2.**  
 Leipzigerstr. 12, Fernsp. 3071.

**Apollo-Theater**  
 Tel. 244. 235: Gastspiel des  
 Hermann-Theaters  
 aus Berlin.  
**Die Vögel**  
 u. **Lochströme!**  
 Man muss 2890  
 Dir. **Anton Hornfeld** und  
**Ferdinand Gröschner** in  
**Hardenbergstr. 129**  
 Separat-Affäre in 3 Akten  
 v. Anton u. Donat Hornfeld,  
 gesehen haben!  
**Zeichnel Kriegsanleihe**  
 im Apollo-Theater!  
 Jeder Jede Zeichnung  
 erh. bei Billettergang!

**Stadt-Theater Halle**  
 Direktion: **Leopold Sachse.**  
 Donnerstag d. 18. Oktober 1917:  
**Es lebe das Leben.**  
 Drama in 5 Aufzügen  
 von Hermann Sudermann.  
 Freitag den 19. Oktober 1917:  
**Tannhäuser.** 2239

**Zoo!**  
 Donnerstag, 18. Oktober 1917,  
 abends 8 Uhr:  
**I. Gesellschafts-Konzert**  
 vom 1917  
 Stadttheater-Orchester.  
 Leitung:  
 Kapellmeister **Karl Nöhren.**  
 Eintrittspreis pro Person 50 Pf.  
 Dauerkarten haben Gültigkeit.

**Pfandscheine, Möbel,  
 Betten kauft** 2239  
**Frau Hornickel,** Spitze 20.

**Familien-Nachrichten.**  
  
 Ganz plötzlich und unerwartet  
 erlitten wir die tieferschüt-  
 ternde Nachricht, dass am 8. ds.  
 Mis. mein lieber Mann, unser  
 treuherziger, guter Vater, der  
 Gelehrte 2831  
**Friedrich Schatz,**  
 im blühenden Alter v. 44 Jahren  
 uns entziffen wurde.  
 Dies setzen an  
 die tiefbetrübte Witwe  
**Frau Anna Schatz** nebst Kinder  
 und Verwandten.  
 Halle a. S., Volksmannstr. 16.

**Neu eröffnet!** **Fotografisches** **Neu eröffnet!**  
**Atelier Central**  
 G. m. b. H.  
**Große Ulrichstrasse 57. Fernruf 5415.**  
**Werkstätten für moderne Fotografie**  
**und Vergrösserungen.**  
**12 Visites . . . . . von 6 Mk. an.**  
**12 Kabinetts . . . . . von 12 Mk. an.**  
**Vornehme Ausführung bei garantierter Haltbarkeit.**  
**Geöffnet an Werktagen von 8—7 Uhr.**  
**Sonntagen von 9—2 Uhr.**  
 . . . . . Abends bei elektrischem Licht. . . . .

**Landsturmann Albert Julich**  
 (Infanterie-Volontier-Rompagne 66)  
 im Alter von 42 Jahren, am 9. Oktober, nach erhaltener, schwerer,  
 am 2. September vorausgegangener Verwundung in einem Feld-  
 lazarett verstorben ist. — Es waren ihm in zwei Jahren bloß  
 zehn Tage Urlaub vergönnt.  
 Sappendorf, den 16. Oktober 1917.  
 In unlagbarem Schmerz:  
**\*1268 Frau Anna Julich**  
 nebst Eltern und allen Verwandten.  
 Er ging dahin, den meine Seele liebt,  
 Der treue Vater, meines Lebens Glück,  
 Er ging dahin, der mit mein Herz betäubte,  
 Und ließ mich einjam, trostlos hier zurück.  
 Ich hab' ein lachnes, kurzes Glück belesen,  
 Nun schlammern es an mich unangehen.  
 Ruhe sanft in fremder Erde, du guter, lieber Albert!

**Dankfagung.**  
 Zurücksetzet vom Grabe meiner lieben unvergess-  
 lichen Frau, inleerer guten Mutter und Tochter  
**Martha Lohrengel,**  
 sage ich allen auf diesem Wege, für die liebevolle Teil-  
 nahme, sowie reiche Blumenspende meinen herzlichsten  
 Dank.  
 Dank Herrn Pastor Volkman für seine trostreichen  
 Worte am Grabe und meinen Kollegen für die wohl-  
 thende Unterstützung. Möge jeder vor solchen Schicksal-  
 schlägen bewahrt bleiben! 2832  
**Hermann Lohrengel** nebst Kindern und Mutter.

Halle und Saalkreis.

Halle, den 17. Oktober 1917.

Verwilderung im Lebensmittellhandel.

In welchen Ausmaßen es unter dem allgemeinen Mangel an Lebensmitteln geschehen ist, zeigt ein Preisverzeichnis, das für die Saal- und Saal-Verwaltung...

Wie diese Waren gelangen natürlich auf Schiffe, die in die Hände der Verkäufer und werden der allgemeinen Nation...

Sausseher und Mieter.

Das Reichsgericht hat die grundlegenden, die Rechtsansichten weiter entwickelnde Entscheidung getroffen...

Eine Erwiderung des Magistrats.

Wir erhalten folgende Aufschrift: „In Nr. 240 des hiesigen Volksblattes vom 12. 10. 17 befindet sich ein Schriftsatz unter...“

Das Kloster bei Sendomir.

Novelle von Franz Grillparzer.

„Der Graf trat näher. Er erfuhr die Geschichte, was vor ihm lag, war der Sturz von Laskoh. Er und seine alte Ehe hatten sich in politische Verbindungen eingelassen...“

sind zu verlangen haben, nicht mit leeren Tischen abends ihren Wein ansetzen können. Aber sie haben ihre Tische auf...

Man wird gern Kenntnis nehmen von der Betonung des Magistrats, der es nicht unterläßt, um Unregelmäßigkeiten im hiesigen Lebensmittellhandel, wie die von dem Einsender...

Die Papierpreisveränderungen und die Gewinne der Papierfabriken, das sind zwei Dinge, die in einem gewissen Widerspruch zu einander stehen würden...

Einweidpapier darf nicht berechnet werden. Im Kleinhandel hat sich nach und nach der Verbrauch herausgebildet...

Neue Gesetze für Raucher. Den Rauchern stehen für die Zukunft neue sonderbare Gesetze in Aussicht. Es handelt sich um die Verwendung von Zopfen als Tabakerkerker...

Die Klempnerarbeiten des Bundes für Kolonialrat nicht Professor Adner haben die folgende Wohnung: Es ist dringend notwendig, daß die Arbeiter nicht in diesem Herbst arbeitslos gemacht werden...

um Elgas Herz. Als das Mädchen sich am erstenmal wieder in antändlichen Kleidern erblickte, fiel ihr ein...

Stadtkonzer. Heute, Mittwoch, den 17. Oktober, kommt Robert Wagner's Orchester zur Aufführung...

Der Magistrat. Man wird gern Kenntnis nehmen von der Betonung des Magistrats, der es nicht unterläßt, um Unregelmäßigkeiten im hiesigen Lebensmittellhandel...

Das erste Gesellschaftsfest im Botanischen Garten findet morgen, Donnerstag, abend unter Leitung des Anstaltsleiters Herr Schuler statt...

Einweidpapier darf nicht berechnet werden. Im Kleinhandel hat sich nach und nach der Verbrauch herausgebildet...

Neubauer, Miesenerßen. Auf einem Ackerfeld des Anstalts Nr. 2 waren drei zusammengehörige Ackerstücke...

Aus den Gerichtssälen.

Strafammer. Gossungsvolle Jugend. Der polnische jugendliche Arbeiter Stanislaus Miara war vom Schöffengericht wegen Verweigerung...

Carthofelkass. Aus einer Miete des Ackerbauers Mellendorf waren in einer Nacht im April mehrere Zehner Kartoffeln gestohlen worden...

um Elgas Herz. Als das Mädchen sich am erstenmal wieder in antändlichen Kleidern erblickte, fiel ihr ein...

Wie er war, schien er eine solche Umwertung durch nichts zu verdienen; vielmehr war in seinem Benehmen zu unterrichten...

„Nun endlich trat der Graf mit seiner Werbung hervor. Der alte Graf wollte Brentenbräun. Eine mal schamlos...

„Doch plötzlich ward der Rauf der Mädchen in eine noch weit empfindlicher Weise geföhrt. Starchenits auswärts...

„Während er sich kurze Zeit zur Ausführung dieses Vorleses nahm und Elgas vorige Forderung nach und nach zurückgab...

